

ordnet nach ihrer Würde und Ordnung, so nennet mans seine Weisheit: Wie sie alle ihre Güte mittheilet, so nennet mans seine Güte: Betrachtet man sie, wie sie vorher siehet alles, was zukünftig in der Welt geschehen sol, so nennet man solches die Vorsehung Gottes, und gleicher Weise müssen wir auch von den übrigen Eigenschafften reden. Die Antwort, so JULIVS SCALIGER in seinen Exercitationibus wider CARDANVM auf das Argument des ALGAZELS gegeben, und welches der Africaner für sehr gründlich hielt, ist oben sattsam widerlegt worden, weil wir nemlich erwiesen haben, daß ein unendlich Wesen nicht grösser seyn könne als das andere, weder materialiter, noch formaliter.

Das V. Capitel.

Die vierdte Ausflucht der Atheisten samt ihrer Antwort.

In diesem Capitel ist enthalten:

- | | |
|--|--|
| <p>1. Die vierte Ausflucht der Atheisten / die da sagen / es sey von Ewigkeit her ein Chaos gewesen.</p> | <p>Himmel und die Elementen von Ewigkeit her sich nicht allgemach mit einander vermischen haben.</p> |
| <p>2. Ist erwiesen / daß der</p> | |

3. Daß